



An die  
LH München  
Direktorium  
HA II

22.11.2019

## ***SPD-Fraktion im Bezirksausschuss Schwabing-Freimann***

### **Blindenleitspuren in der neuen Siedlung „Ehemalige Bayernkaserne“**

#### **Antrag:**

Bei der Planung und Erstellung der Fußwege im Neubaugebiet „Ehemalige Bayernkaserne“ sollen Blindenleitspuren nach DIN 18040-1 von den Haltestellen zu den öffentlichen Gebäuden und den Sozialeinrichtungen von Anfang an mitberücksichtigt werden. Nach Möglichkeit auch zu den Wohnhäusern.

#### **Begründung:**

Blinde und sehbehinderte Personen haben es besonders schwer sich im öffentlichen Raum zurechtzufinden. Eine Blindenleitspur ist für diese Personen ein sehr wichtiges Hilfsmittel sich auch ohne fremde Hilfe zurechtzufinden. Dies ist unentbehrlich für eine Inklusion Behinderter.

Eine Blindenleitspur, die bereits bei der Planung und Erstellung der Gehwege berücksichtigt wird, verursacht vergleichsweise sehr geringe Mehrkosten, während eine spätere Nachbesserung sehr erhebliche Kosten verursachen würde.

Am besten wäre es, wenn in der gesamten Siedlung diese Leitspuren zu allen Hauseingängen führen würden, da auch eine Vielzahl von Behindertengerechten Wohnungen entstehen werden.

Diese Siedlung würde einen Modellcharakter erhalten. Die Nichtbehinderte Bevölkerung würde für die Probleme Sehbehinderter sensibilisiert werden und es wäre ein wesentliches Stück für ein Barrierefreies Bayern.

Dieser Antrag wird auch im Namen des Behindertenbeirates der LH München, der Seniorenvertretung Schwabing-Freimann und dem VdK Schwabing-Freimann gestellt.

Name Siegfried Moser  
BA 12 Funktion Behindertenbeauftragter  
Adresse Rappoltsteiner Str. 13  
E-Mail [siegfriedmoser@gmx.de](mailto:siegfriedmoser@gmx.de)

BA-Beschluss  
einstimmig/mehrheitlich angenommen/abgelehnt